

Fahrplanwechsel am 10. Dezember 2023:

Ausweitung des Angebots im Busverkehr im neuen Jahr

Bad Homburg, 5. Dezember 2023. – Baustellenbedingt erfolgt der Fahrplanwechsel auf den Buslinien des Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) dieses Jahr erst zum Jahreswechsel. Bis dahin gelten die aktuell gültigen Fahrpläne weiter.

Bereits ab Sonntag, 10. Dezember 2023, gelten die Fahrpläne weiterer Buslinien im Kreis. Es gibt hier nur geringe Änderungen. Zum Beispiel verkehrt eine Fahrt der Linie 261 des RMV an Schultagen nach Unterrichtsende vier Minuten später, damit sie von mehr Schülern erreicht wird. Die Busse der Bad Homburger Linie 5 fahren an Wochenenden im Sommer (von Mai bis einheitlich Oktober) stündlich Obernhain und den Hessenpark an. Zusätzlich binden weiterhin das ganze Jahr über die Busse der Linie 63 Obernhain und den Hessenpark an. Ab dem 1. Januar 2024 betreibt die HLB Hessenbus die Linien 263, 803, 804, 805, 811 und 815 der MTV (Main-Taunus-Verkehrsgesellschaft).

Abhängig von der Beendigung der Straßenarbeiten in Westerfeld werden zum 1. Januar 2024 gegen 4:30 Uhr die Fahrpläne der Linien 59, 61, 62, 80 und 82 angepasst. Westerfeld kann wieder von mehr Fahrten angefahren werden. Zusätzlich gibt es Änderungen der Linien 60, 63-66, 68, 69, 81 und 83-86. Die Fahrpläne der Linien 50, 51, 57 und 67 bleiben auch im neuen Kalenderjahr gleich. Das Angebot auf der Linie 63 wird deutlich erweitert, sodass zwischen Obernhain und Usingen zusammen mit der Linie 65 montags bis freitags etwa

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)

Standort

Nehringstraße 2
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Postanschrift

Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v. d. Höhe

Verbandsvorsitzender

Landrat Ulrich Krebs

Geschäftsführer

Frank Denfeld

VHT Medienkontakt

Jonas Dienst – Pressesprecher

Telefon: 06172 – 999 - 4430

E-Mail: presse@Verkehrsverband-Hochtaunus.de

stündlich eine Fahrt angeboten wird. Landrat Ulrich Krebs erläutert weitere Angebotsausweitungen auf fast allen Linien:

„Unser Ziel ist ein noch attraktiverer ÖPNV, weswegen wir das Angebot in nahezu allen Orten des Kreises erweitern. Längere Betriebszeiten frühmorgens und spätabends ermöglichen den Nutzern mehr Fahrtmöglichkeiten und machen den ÖPNV zu einer echten Alternative zum Auto.“

Aufgrund der Vielzahl an Änderungen bittet der VHT, dass sich Fahrgäste über die Fahrpläne informieren. Sie sind in die Fahrplanauskunft eingearbeitet und stehen auf rmv.de/vht zum Download bereit.

Hinweis für Heiligabend und Silvester 2023: Die Fahrpläne für Sonn- und Feiertage mit Anpassungen gelten abends und nachts. Aufgrund des baustellenbedingten verspäteten Fahrplanwechsels stimmen die Aushänge an den Haltestellen an diesen Tagen nicht mehr. An Heilig Abend erfolgt auf allen Linien, außer der Linie 59, ein früherer Betriebsschluss gegen 20 Uhr und in der Silvesternacht werden weitere Fahrten angeboten. Die entsprechenden Fahrpläne sind in die Verbindungsauskunft des RMV eingearbeitet und stehen ebenso zum Download bereit. Zusätzlich können sich Kunden auch gerne an das Kundentelefon des VHT (06172/9994444) bzw. des RMV (069/24248024) wenden.

Über den Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)

Der Verkehrsverband Hochtaunus (VHT) ist ein kommunaler Zweckverband. Mitglieder des Verbandes sind der Hochtaunuskreis und seine kreisangehörigen Kommunen. Neben der Aufgabe als Eigentümer der Taunusbahn-Strecke ist der VHT ebenso lokale Nahverkehrsgesellschaft des Hochtaunuskreises.

Verkehrsverband Hochtaunus (VHT)

Sitz
Nehringstraße 2
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Postanschrift
Ludwig-Erhard-Anlage 1-5
61352 Bad Homburg v.d. Höhe

Geschäftsführer
Frank Denfeld

Verbandsvorsitzender
Landrat Ulrich Krebs

VHT Medienkontakt
Jonas Dienst – Pressesprecher
Telefon: 06172 – 999 - 4430
E-Mail: presse@Verkehrsverband-Hochtaunus.de